

30.08.2013 - 10:42 Uhr

Ruhe für Wildtiere - VIER PFOTEN zum tierfreundlichen Aufenthalt in der Natur (Bild)



Zürich (ots) -

In den Sommermonaten zieht es wieder viele Menschen in die Natur. Die Erholungssuchenden dringen dabei oft in den Lebensraum wildlebender Tiere ein. Die internationale Tierschutzorganisation VIER PFOTEN ruft daher zur Rücksichtnahme auf und gibt Verhaltenstipps für tierfreundliche Ausflüge.

Die Naturgebiete werden in den warmen Jahreszeiten von Naturbegeisterten, sportlichen Zeitgenossen wie Radfahrern, Wandernern, Kletterern regelrecht überschwemmt. Für eine Vielzahl von Tieren in diesen Gebieten bedeuten die zahlreichen Menschen oft zusätzlichen Stress. Häufige Störungen können dazu führen, dass die Nahrungsaufnahme beeinträchtigt wird, Mutter- und Jungtiere getrennt werden oder Tiere ihren Lebensraum sogar dauerhaft verlassen. "Um die Wildtiere nicht zu stören ist Rücksichtnahme sehr wichtig", erklärt Corinne Abplanalp, Kampagnenleiterin von VIER PFOTEN Schweiz. "Ausserdem ist das Littering ein konstantes Problem geworden. Abfälle auf den Wiesen, Feldern und Wäldern gefährden ernsthaft die Gesundheit von Nutz- und Wildtieren", erklärt Abplanalp.

VIER PFOTEN hat wichtige Verhaltenstipps für möglichst tierfreundliche Ausflüge zusammengestellt:

- Tiere dürfen niemals in ihren Zufluchtstätten wie Nester oder Bauten gestört werden, grundsätzlich sollte man sie nur aus der Distanz beobachten und fotografieren. Natürlich sollten Tierfreunde auch keine Tiere einfangen oder gar verletzen, seien es Insekten, Frösche oder andere Tiere.
- Da die meisten Tierarten in den Morgen- und Abendstunden besonders aktiv sind und bei der Nahrungsaufnahme gestört werden könnten, sollte man in diesem Zeitraum keine Ausflüge unternehmen.
- Lärm, Rauch und andere störende Gerüche sind ebenfalls zu vermeiden, denn Tiere können dadurch verschreckt oder gestört werden.
- Niemals Müll in der Natur zurücklassen, abgesehen vom Schaden für die Umwelt kann Abfall schlimmstenfalls zur Todesfalle für Tiere werden.
- Um nicht in die Ruhezonen von Wald-, Wiesen- und Wasserbewohnern einzudringen, ist es wichtig, auf vorgegebenen Wegen zu bleiben und

Hinweise auf Schutzgebiete und Sperrzonen zu beachten. Auch ein vorgeschriebener Leinenzwang oder Hundeverbote in bestimmten Gebieten sind unbedingt einzuhalten.

- Bei Wassersportlern, Gleitfliegern oder Kletterern ist es immer wichtig, dass ausreichend Abstand zu den Tieren selbst aber auch zu Nestern und Flachwasserbereichen gehalten wird.

- Grundsätzlich sollten bestehende Infrastrukturen wie Rast- und Campingplätze genutzt werden, anstatt z.B. wild zu campen.

Mit diesen Ratschlägen im Gepäck können alle dazu beitragen, den zunehmenden Nutzungsdruck auf die Tier- und Pflanzenwelt möglichst gering zu halten. "Für eindruckliche Naturerlebnisse braucht es ein umsichtiges Bewegen in der Natur", fasst Abplanalp zusammen.

VIER PFOTEN ist eine international tätige Tierschutzorganisation mit Hauptsitz in Wien. Die 1988 von Heli Dungler gegründete Organisation setzt sich mit nachhaltigen Kampagnen und Projekten für den Tierschutz ein. Grundlagen dafür sind wissenschaftliche Expertise, fundierte Recherchen sowie intensives nationales und internationales Lobbying. Der Fokus liegt auf Tieren, die unter direktem menschlichen Einfluss stehen: Streunerhunde- und Katzen, Labor-, Nutz-, Wild- und Haustiere sowie auf Bären, Grosskatzen und Orang-Utans aus nicht artgemässer Haltung. Mit Niederlassungen in Österreich, Belgien, Bulgarien, Deutschland, Grossbritannien, Niederlande, Rumänien, Schweiz, Südafrika, Ungarn und den USA sorgt VIER PFOTEN für rasche und direkte Hilfe für Tiere in Not. 2013 feiert die Organisation ihr 25-jähriges Jubiläum.

www.vier-pfoten.ch

Kontakt:

Chantal Häberling, Head of Communications
VIER PFOTEN Schweiz, Stiftung für Tierschutz
Enzianweg 4
8048 Zürich

Tel. +41 43 311 85 75
Mobile +41 76 402 59 50
chantal.haerberling@vier-pfoten.org
www.vier-pfoten.ch

Medieninhalte



Murmeltiere in der Schweiz sind häufig Störungen ausgesetzt. Weiterer Text ueber ots und auf <http://www.presseportal.ch>. Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veroeffentlichung unter Quellenangabe: "OTS.Bild/VIER PFOTEN - Stiftung für Tierschutz".

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004691/100743023> abgerufen werden.